




Wandern ohne Auto Koblenz

6.Tag: Bad Münster am Stein – Münster-Sarnsheim

Nach Verlassen des Hotels biegen wir zweimal kurz hintereinander links und dann anschließend rechts ab. Links von uns ist das Mineralthermalbad und rechts von uns ist der Minigolfplatz. Zunächst folgen wir dem Radweg halb links abbiegend in Richtung Bad Sobernheim und biegen dann nach links ab auf einem asphaltierten Fußweg, der parallel zur Nahe verläuft und mit unserer Weintraube  markiert ist.

Auf der anderen Seite der Nahe ist ein Campingplatz. Unser Weg macht zunächst einen Rechtsknick und führt uns dann über eine Brücke, sodass wir einen kanalisierten Seitenarm der Nahe überqueren können. Wir folgen jetzt dem Wegverlauf und kommen so an eine Anlegestelle für Tretboote vorbei. Auf unserer rechten Seite thront hoch oben auf dem Fels die Burgruine Rheingrafenstein. Unser jetziger Weg ist umsäumt von hohen Platanen.



Hinter der Eisenbahnunterführung steht ein Wegweiser: es sind noch 4,7 Km bis Bad Kreuznach. Kurz vor der Stadtgrenze von Bad Kreuznach gabelt sich der Radweg vom Fußweg. Wir gehen den Fußweg entlang der Nahe und kommen an die links liegende Schrebergartensiedlung „Salinental“ vorbei. Nach einer Gehzeit von insgesamt einer $\frac{3}{4}$ Stunde stehen wir jetzt am Stadtrand von Bad Kreuznach.

Hinter der Schrebergartenanlage steht das erste Gradierwerk. Von diesen Gradierwerken (Freiluftinhalatoren) gibt es hier im Salinental noch einige. Hinter dem nun folgenden Sportplatz kommt das nächste Gradierwerk; dort halten wir uns links und dann wieder rechts. Auf unserer linken Seite fließt wieder ein Seitenarm der Nahe.


Unsere Markierung haben wir verloren, aber das wird uns heute noch häufiger passieren. Hinter dem Schwimmbad, auf das wir jetzt direkt zu gehen, ist auf der linken Seite ein

www.wandern-ohne-auto.de

Kurzbeschreibung:

Länge: ca. 26,2 Km, Zeit: ca 7 3/4 Std

Bewertung: ***

Markierung: Rhein-Nahe-Wanderweg 
L1, L2

Einkehrmöglichkeiten:

Bad Kreuznach,
Langenlonsheim



Ruine Rheingrafenstein mit Hotel Krone

Unsere Tour:

- 09:15 Uhr Hotel Krone Start
- 10:00 Uhr Bad Kreuznach Anfang
- 11:15 Uhr Bad Kreuznach
Fußgängerzone
- 11:40 Uhr Pause
- 12:35 Uhr Schutzhütte Kronenberg
- 13:30 Uhr oberhalb von Bretzenberg
- 13:45 Uhr Pause
- 14:40 Uhr Langenlonsheim
- 15:15 Uhr Pause
- 16:30 Uhr Laubenheim
- 18:05 Uhr Münster-Sarnsheim
Hotel Krone



Wandern ohne Auto Koblenz

6.Tag: Bad Münster am Stein – Münster-Sarnsheim


großes Mühlrad zu sehen und anschließend eine kleine Brücke, hinter der wir nach rechts abbiegen.

Es folgt auf der linken Seite ein Wohnmobilparkplatz, an dem wir nach insgesamt 1 ¼ Stunde links abbiegen. Wir verlassen jetzt das Naherholungsgebiet Salinental und queren an der Ampel die Straße, halten uns rechts, und gehen nach links in den weitläufigen Kurpark von Bad Kreuznach. Nach wenigen Metern gehen wir erst links und dann sofort wieder rechts, die Nahe jetzt an unserer linken Seite.

Dem Rechtsknick unseres nun wieder markierten Weges folgend, gehen wir nun nach links in die „Kaiser-Wilhelm-Straße“. Es folgt kurz danach links gehend eine Brücke, die über die Nahe führt, der wir folgen. Am Ende der Brücke biegen wir rechts ab (keine Markierung) und gehen bis zum Ende des Weges um dort erneut eine Brücke, diesmal nach rechts, zu queren.

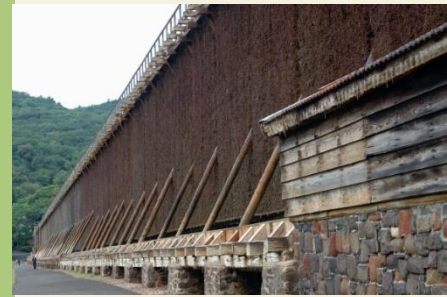


Wir gehen über einen Parkplatz und kommen auf die „Kurhausstraße“, an der wir links abbiegen. Auf unserer rechten Seite ist ein kanalisierter Seitenarm der Nahe mit einem Anleger für Tretboote.

Gegenüberliegend steht links die Pauluskirche. Unser Weg macht hier erst einen Linksknick und dann einen Rechtsknick, denen wir folgen. Am Ende der Brücke, die wir nun queren, haben wir auch unsere Markierung  wieder. Geradeaus gehend kommen wir in die Fußgängerzone hinein und gehen dort bis zur „Hochstraße“, einer stark befahrenen Straße. Nach insgesamt 2 Stunden Gehzeit machen wir hier in einem der Cafes eine Pause.

Nach der Pause queren wir die „Hochstraße“ nach rechts und dann anschließend sofort wieder links. Unsere Markierung ist schon wieder weg. Am Ende dieser Straße ist die

www.wandern-ohne-auto.de



Bad Kreuznach ist bekannt für Gradierwerke (Freiluft – Inhalatorium)

Rastplatz:
Schutzhütte Kronenberg,
Oberhalb von Bretzenberg



Naheromantik in Bad Kreuznach



Wandern ohne Auto Koblenz

6.Tag: Bad Münster am Stein – Münster-Sarnsheim

Grundschule, an der wir links abbiegen. Wir kommen auf eine Kreuzung zu und biegen dort rechts in den „Steinweg“ bergan steigend ab. Kurz hinter der Kreuzung steht rechts eine Turnhalle und hier ist auch wieder unsere Markierung. An der nun folgenden Weggabelung steht rechts ein moderner Kirchturm und links ist wieder eine Schule. Wir biegen hier rechts ab und gehen auf einem asphaltierten Weg bergan steigend aus Bad Kreuznach heraus.

20 Minuten nach unserer Pause haben wir die letzten Häuser hinter uns gelassen und vor uns sind die Weinberge, denen wir entgegengehen. Die Seitenwege ignorieren wir und gehen geradeaus weiter. Schon bald hören wir die Geräusche der B 41. Ein leichter Links-Rechts-Schlenker bringt uns zur Brücke, die die B 41 überquert.

Die Landschaft hat sich jetzt sehr verändert. Bis Bad Kreuznach sind wir durch das enge Nahetal gewandert, doch jetzt öffnet sich das schmale Nahetal zum weitläufigen Rheintal hin. An der



nächsten Weggabelung nehmen wir den linken Ast bergan steigend und gehen dann immer geradeaus, bis das wir nach insgesamt $3 \frac{1}{4}$ Stunden Gehzeit zu einer kleiner Schutzhütte „Kronenberg“ kommen. Von hier hat man einen schönen Blick auf das weite Land und den Ort Hargesheim. An der Schutzhütte biegen wir rechts ab auf asphaltierten Weg und folgen nicht dem anschließenden Rechtsknick des Weges, sondern gehen nun auf einem Forstweg geradeaus weiter. Stoßen als nächstes auf eine asphaltierte Straße, auf der wir links abbiegen.

Erneut stoßen wir auf eine Straße, überqueren diese und gehen in die gegenüberliegende Straße, die kurze Zeit später zu einem groben Schotterweg wird. An der nächsten Weggabelung biegen wir links ab und gehen nun weiter auf einem Feldweg, bis das wir erneut auf eine Straße stoßen und diese überqueren

Hier ist ein Wegweiser, der uns sagt, dass es nach Bretzenheim noch 3,9 Km sind. Nun gehen wir immer geradeaus und ignorieren alle abgehenden Wege. Nach $4 \frac{1}{2}$ Stunden Gehzeit

www.wandern-ohne-auto.de



Die Weinberge werden zunehmend flacher



Große Strecken lang sind Weinwirtschaftsweg unser Weg




Immer wieder hat man weite Ausblicke



Wandern ohne Auto Koblenz

6.Tag: Bad Münster am Stein – Münster-Sarnsheim

und 13 Km machen wir auf einer Bank, an einer Weggabelung gelegen, eine Pause.

Nach der Stärkung wählen wir den rechten Wegast und nach wenigen Metern biegen wir links dem Wegweiser nach Bretzenheim (noch 2,4 Km) folgend, auf einem Schotterweg ab. Auf der rechten Seite steht eine neu errichtete Schutzhütte, hingegen auf der linken Seite sich noch der alte Rastplatz in Form einer Steinbank unter einem großen Walnussbaum befindet. Wir gehen weiter bergab steigend geradeaus und stoßen auf eine Straße, auf der wir links abbiegen und uns so langsam dem Ort nähern. Der nächsten Weggabelung folgen wir zunächst rechts, an der folgenden Gabelung nehmen wir den linken Ast, zunächst auf einem sandigen Schotterweg, der dann zum Feldweg wird, unserer Markierung  folgend.



An der nun folgenden Kreuzung queren wir die Straße und gehen weiter einen Feldweg geradeaus bergab. An der nächsten Gabelung würde es nach links zur Eremitage (1,5 Km) gehen, wir verlassen aber hier den Weinwanderweg Rhein-Nahe und gehen im Tal weiter nach Münster-Sarnsheim. Die Etappe über den Rhein-Nahe-Weg wäre uns mit ca 30 Km zu lang. Geradeaus gehend kommen wir also zu einer T-Kreuzung und biegen dort links ab nach Langenlonsheim. Nach einer Gehzeit von insgesamt 5 ¼ Stunden machen wir hier in Langenlonsheim eine Pause.

Nach der wohlverdienten Stärkung queren wir die Straße und die Eisenbahntrasse für den Güterverkehr und gehen geradeaus. Zuerst gehen wir an einer rechts stehenden und dann an einer links stehenden Kirche vorbei, biegen dort an einer Kreuzung rechts ab und biegen kurz danach rechts in die „Weidenstraße“. Hier sehen wir zum ersten Mal unsere neue Wegmarkierung L2. Die „Weidenstraße“, die wir immer geradeaus gehen, führt uns ins Industriegebiet.

www.wandern-ohne-auto.de



Die gelbe Traube bleibt weiterhin die Wegmarkierung

Verpflegung:
Bad Münster am Stein



Ein schöner Rastplatz oberhalb von Langenlonsheim



Wandern ohne Auto Koblenz

6.Tag: Bad Münster am Stein – Münster-Sarnsheim

Die Straße endet in einem Schotterweg, dem wir folgen. An der nun folgenden Weggabelung wählen wir jetzt den oberen linken Weg, markiert mit L1. Zunächst ist der L1 ein sandiger, schotteriger Wiesenpfad, der, nachdem wir links abgebogen sind, zu einem schmalen Wiesenpfad wird. Der Pfad führt uns auf dem Hochwasserschutzdamm parallel zur Nahe auf ein Flugfeld zu. Wir kommen an dem kleinen Flughafengebäude vorbei, kreuzen dort die Startbahn und gehen geradeaus, an einem Sportplatz vorbei, weiter. Hinter dem Sportplatz verlassen wir den Damm und gehen auf einem Feldweg, der einen Rechtsknick macht, parallel zur Bahnlinie und der Nahe. Wir kommen an einigen Schrebergärten vorbei und treffen 1 ¼ Stunde nach unserer letzten Pause und 20,8 Km am Bahnhof von Laubenheim ein.



Ortsdurchquerung Langenlonsheim

www.wandern-ohne-auto.de



Mittlerweile geht es durch die Naheauen

Nachdem wir die Eisenbahnbrücke gequert haben, gehen wir rechts und folgen dem anschließenden Linksknick bergan. An der T-Kreuzung biegen wir rechts ab und gehen auf die Kirche zu. Direkt hinter der Kirche steht ein Kriegerdenkmal. Am Ende des Dorfes geht links die „Rathausstraße“ ab, der wir sehr steil ansteigend folgen. Wir queren eine Straße und gehen in die gegenüber liegende Straße, einem Wirtschaftsweg, immer noch ansteigend wieder durch die Weinberge hindurch. Dem nach links abzweigenden Weg wählen wir. Einige Meter weiter wird aus dem Wirtschaftsweg ein Feldweg und dann ein Wiesenweg. Jetzt haben wir auch den Weinberg verlassen und gehen durch den Wald und auch durch Wiesen. Der Abstieg nach Münster-Sarnsheim hat begonnen. Wir haben von hier schöne Blicke auf die Nahe, das Niederwalddenkmal auf der anderen Rheinseite und auf Münster-Sarnsheim.



Brücke über die Eisenbahn in Laubenheim



Wandern ohne Auto Koblenz

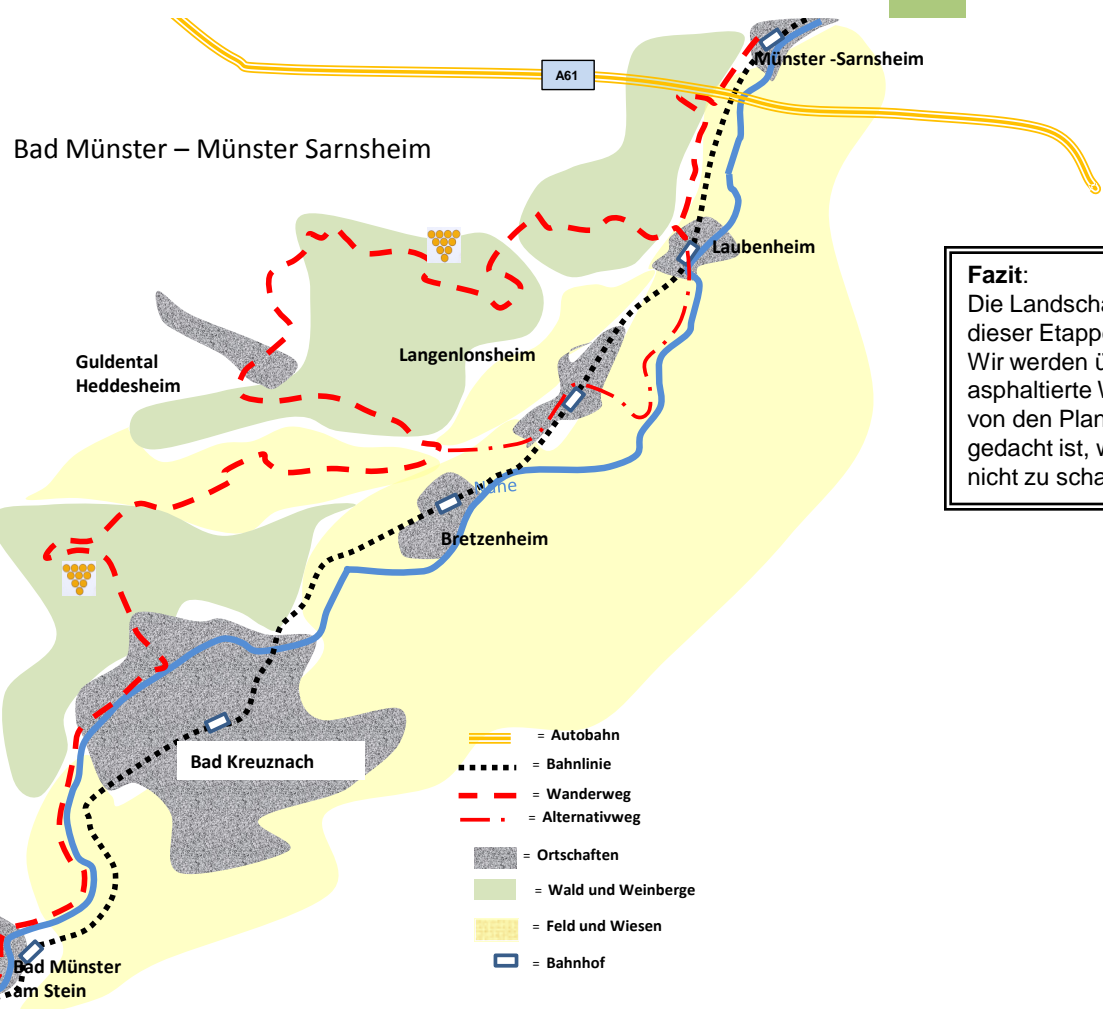
6.Tag: Bad Münster am Stein – Münster-Sarnsheim

Wir kommen nun zu einer asphaltierten Straße, die wir rechts abbiegend unter der A 61 entlang gehen. Die nächste Straße auf die wir stoßen, gehen wir rechts und dann links geradeaus. Wir sind jetzt auf der Rheinstraße von Münster-Sarnsheim. Auf der rechten Straßenseite ist ein Kriegerdenkmal. Nach insgesamt 7 ¼ Stunden Gehzeit und 26,2 Km sind wir am Hotel „Münsterer Hof“ In Münster-Sarnsheim angekommen.

www.wandern-ohne-auto.de



Das Ziel in Münster Sarnsheim



Fazit:
Die Landschaft verändert sich auf dieser Etappe. Das Tal wird weiter. Wir werden überwiegend über asphaltierte Wege geführt. So wie von den Planern die Wanderung gedacht ist, war die Etappe für uns nicht zu schaffen